



Moralische Dinge. Materialität und Sittlichkeit in der Literatur

Abschlussworkshop des DFG-Projekts „Handelnde Dinge in Literatur und Kultur von 1750 bis heute“

22. April 2016

FernUniversität in Hagen, Universitätsstraße 1/11, Raum D05/D6, EG

Programm

09.00 Uhr	<i>Prof. Dr. Uwe Steiner</i>	Einführung
09.30 Uhr	<i>Dr. Mirna Zeman (Paderborn)</i>	Moral der Dingzyklographie
11.00 Uhr	<i>Prof. Dr. Michael Niehaus (Hagen)</i>	Unverfügbarkeiten. Über einige Schuldigkeiten von Eigentümern
12.00 Uhr	<i>PD Dr. Mona Körte (Berlin)</i>	Logik der Eskalation. Undinge in den Märchenerstfassungen der Brüder Grimm
14.00 Uhr	<i>PD. Dr. Julia Bertschik (Berlin)</i>	Unmoralische Moden: Vischer - Keun - Kracht
15.30 Uhr	<i>Patrick Ramponi, M.A. (Hagen)</i>	Die Dinge des Ehebruchs in Gustave Flauberts Madame Bovary (1857)
16.30 Uhr	<i>Dr. Irmtraud Hnilica (Hagen)</i>	„Ja, es giebt solche räthselhaften Kräfte.“ Moralische Dinge bei Theodor Fontane
17.30 Uhr	Abschlussdiskussion	

Organisation: Prof. Dr. Uwe Steiner, Patrick Ramponi (M.A.)

Kontakt:
Patrick Ramponi, M.A.
FernUniversität in Hagen
Kultur- und Sozialwissenschaften
Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Medientheorie
58084 Hagen
E-Mail: patrick.ramponi@fernuni-hagen.de
Telefon (Sekretariat): +49 2331 987-4882

Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten.



FernUniversität in Hagen